Helfer in Not und Elend

42 – 13.02.2003

Dieter Mathes mit Bundesverdienstorden ausgezeichnet

Von unserem Redaktionsmitglied Thomas Ehlke

OPPENHEIM – Geht es um humanitäre Hilfe für die Armen und Entrechteten, die von Krieg und Katastrophen Heimgesuchten dieser Erde, dann kommt den Menschen der Region meist ein Name ins Gedächtnis: Dieter Mathes. Gestern wurde der Oppenheimer für sein beispielhaftes Wirken bei zahlreichen Auslandseinsätzen des Deutschen Roten Kreuzes in Krisen- und Katastrophengebieten mit der Verdienstmedaille des Verdienstorden der Bundesrepublik ausgezeichnet.

Der 51-Jährige nahm die Ehrung aus den Händen des Präsidenten der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD), Dr. Klaus Weichel, in Neustadt/Weinstraße entgegen. Die gleiche Auszeichnung erhielt Mathes' Kollegin Nicole Speckenheuer aus Nackenheim (ausführlicher Bericht Seite Kreis).

Erstmals war der DRK-Rettungsassistent 1981 im italienischen Senerchia beim Wiederaufbau nach einem Erdbeben im Einsatz. Erdbeben und andere Katastrophen sollten ihn in den Folgejahren immer wieder an die Brennpunkte dieser Welt bringen. Zurück in Deutschland, besuchte der Oppenheimer an der DRK-Bundesschule verschiedene Lehrgänge für Auslandshilfseinsätze und war bereits 1985 wieder im Sudan als Logistiker tätig.

Zwischen 1992 und 2001 ereilten Dieter Mathes weitere „Marschbefehle". So half der Trinkwasser-Spezialist als Mitglied der Notfalleinsatzgruppe EMRU (Emergency Rescue Unit) des Internationalen Roten Kreuzes unter anderem Erdbebenopfern in der Türkei, El Salvador und Indien, den Flutgeschädigten in Kenia und den Flüchtlingen in Mazedonien. Darüber hinaus brachte der Oppenheimer sein Können und Fachwissen auch im Irak, Kroatien, Tansania, Zaire, Sri Lanka, Nigeria, Ruanda und dem Kosovo ein.

„Dieter Mathes ist den physischen und psychischen Belastungen in herausragender Weise gewachsen", lobte SGD-Präsident Weichel nun das vorbildliche Wirken des 51-Jährigen, das die hohe Auszeichnung rechtfertige. Mathes zeichne sich durch hohes Engagement und Zuverlässigkeit aus und sei überwiegend in führenden Positionen bei Auslandseinsätzen tätig gewesen. Weichel: „Immer wieder greift der DRK-Bundesverband auf den mehrsprachigen Dieter Mathes zurück, da er sich im Ausland bewährt hat."



SGD-Präsident Dr. Klaus Weichel (l.) zeichnete gestern den Oppenheimer Dieter Mathes mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik aus. Bild: Marion Linzmeier-Mehn